

SIE HABEN EINE PROJEKTIDEE? SO KÖNNEN SIE EINEN ANTRAG STELLEN!

1. Information und Beratung im Stadtteilbüro

Vor der Antragstellung besteht eine Beratungspflicht. Das Stadtteilmanagement hilft Ihnen und berät Sie bei der Umsetzung Ihrer Idee.

Vereinbaren Sie bitte vorab einen Termin, damit wir auch ausreichend Zeit für Sie haben.

2. Antrag ausfüllen und einreichen

Im Antrag geben Sie genau an, was Sie machen wollen und wie viel es kosten wird.

Den Antrag reichen Sie beim Stadtteilmanagement ein.

Als Grundlage dient die Richtlinie des Verfügungsfonds, welche Ihnen im Beratungsgespräch ausgehändigt wird.

3. Vorprüfung durch die Stadt Bochum

Die Stadt überprüft die Einhaltung der Förderrichtlinien.

4. Entscheidung des Stadtteilverfügungsfonds-Beirat

Ein Beirat aus 16 ehrenamtlichen Mitgliedern entscheidet, ob Ihr Projekt bewilligt wird.

5. Durchführung des Projektes

Wurde Ihr Projekt bewilligt, folgt ein Vertragsabschluss mit der Stadt Bochum.

Jetzt geht es los und Sie können Ihr Projekt umsetzen.

6. Dokumentation und Abrechnung

Zum Abschluss erstellen Sie einen Verwendungsnachweis und reichen diesen mit allen Rechnungen und Belegen beim Stadtteilmanagement ein.

7. Erstattung der Kosten

Das Geld wird auf Ihr Konto überwiesen.

Kontakt

Stadtteilmanagement

Soziale Stadt – Wattenscheid Mitte

Westenfelder Str. 1

44866 Bochum

☎ 02327 / 9197930

✉ info@wat-bewegen.de

Soziale Stadt
Wattenscheid

bewegen

Stadtteilverfügungsfonds



Im Rahmen des Programmes „Soziale Stadt“ durch den Bund, das Land NRW und die Stadt Bochum gefördert.



Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen



STADT BOCHUM



WAS

... IST DER STADTTEILVERFÜGUNGSFONDS?

Der Stadtteilverfügungsfonds unterstützt gemeinnützige Projekte im Fördergebiet der Sozialen Stadt-Wattenscheid-Mitte.

Die Projekte sollen dem Stadtteil und den Bürgerinnen und Bürgern zu Gute kommen.

Von Veranstaltungen über Workshops und Kurse, Öffentlichkeitsarbeit und Kulturprojekte bis hin zu Angeboten für Kinder, Familien, Jugendliche, Senioren oder Migranten ist vieles förderfähig.

Über die Verteilung der Gelder entscheidet ein Beirat aus 16 ehrenamtlichen Mitgliedern.

Der Stadtteilverfügungsfonds ist ein Projekt im Rahmen des Programms „Soziale Stadt Wattenscheid-Mitte“ und wird durch Mittel des Bundes, des Landes und der Stadt Bochum finanziert. Ziel ist es, Wattenscheid-Mitte als attraktiven Wohn-, Lebens- und Arbeitsstandort zu stärken.



WAS ... WIRD GEFÖRDERT?

Gefördert werden Projekte und Aktionen, die für das Fördergebiet Wattenscheid-Mitte von Nutzen sind und dessen BewohnerInnen zu Gute kommen. Die Projekte sollen folgende Ziele verfolgen:

- Verbesserung des nachbarschaftlichen Kontaktes
- Förderung des Engagements von Akteuren im Stadtteil
- Stärkung des interkulturellen Zusammenlebens
- Verbesserung des Images des Stadtteils
- Förderung der Identifikation mit dem Stadtteil
- Aufwertung des Stadtteils
- Belebung der Stadtkultur.

WER

... KANN EINE FÖRDERUNG BEANTRAGEN?

Anträge stellen können grundsätzlich alle BewohnerInnen und Bewohnergruppen, Initiativen, Vereine, Einrichtungen und Verbände, aber auch Menschen, die sich für Wattenscheid-Mitte engagieren.

Voraussetzung ist ein Beratungsgespräch im Stadtteilbüro. Das dortige Team des Stadtteilmanagements berät Sie gerne und hilft bei der Antragstellung.

